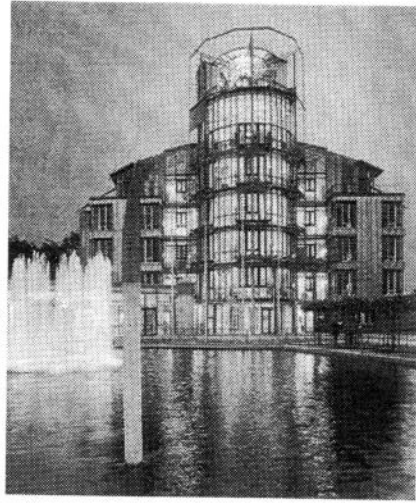


kaarst*



Textliche Festsetzungen

B-Plan Nr. 18A, -Büttgen-

Nr.	18A
Bezeichnung/ Lage	Holzbüttger Haus
zugehörige BauNVO	1977
Rechtskraft	28. 07. 1982

Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 18 A
"Holzbüttger Haus" - Büttgen -

1. Öffentliche Grünfläche - Dauerkleingärten (§ 9 (1) Nr. 15 BBauG)

Zulässig sind Garten- und Gerätehäuser mit der Grundfläche von max. 4,00 x 4,00 m = 16,00 qm, Traufhöhe 2,40 m über Gelände, zuzüglich je eines überdachten Vorplatzes von 4,00 x 1,25 m. (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG)

Das Vereinsheim ist mit einer Grundfläche von max. 12,00 x 18,00 m und einer Traufhöhe von max. 3,00 m über Gelände nur im Bereich südlich des Fuß- und Radweges zwischen der Einmündung Parkstraße und der K 4 neu zulässig. (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG). Die Zufahrt ist nur für Anlieferfahrzeuge bis zu der im Plan festgesetzten Grenze von der "Bismarckstraße" aus zulässig. Die Besucherstellplätze sind im Norden von der Straße "Am Klärwerk" aus festgesetzt. (§ 9 (1) Nr. 11 BBauG)

2. Öffentliche Grünfläche - Sportanlage (§ 9 (1) Nr. 15 BBauG)

a) Tennis:

Zulässig sind bauliche Anlagen bis zu einer max. Gesamtgrundfläche von 300,00 m², welche dem Nutzungszweck dienen (z.B. Vereinsheim mit Geräteraum, Wasch- und Umkleideräume). Die baulichen Anlagen sind zusammenzufassen (auch wenn mehrere Vereine beteiligt sind) und unmittelbar von der zugeordneten Stellplatzfläche her zu erschließen. Die max. Traufhöhe baulicher Anlagen beträgt 3,00 m über Gelände. (§ 9 (1) Nr. 1 und 11 BBauG)

b) Hundesport:

Zulässig sind bauliche Anlagen bis zu einer Gesamtgrundfläche von 200,00 m², welche dem Nutzungszweck dienen (z.B. Vereinsraum mit Umkleide- und Waschmöglichkeiten, Hundeboxen). Die max. Traufhöhe beträgt 3,00 m über Gelände. (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG)

c) Die baulichen Anlagen sind unter Abstimmung mit dem Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Mönchengladbach so anzuordnen, daß gegenüber der Wohnbebauung "Am Klösgekamp" eine ausreichende Lärmabschirmung sichergestellt wird.

3. Gemeinbedarf - Schulsport (§ 9 (1) Nr. 5 BBauG)

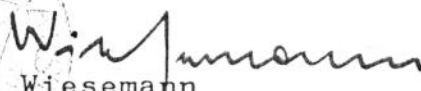
Zulässig sind bauliche Anlagen, welche dem Nutzungszweck dienen (z.B. Geräte-, Umkleide-, Waschraum) bis zu einer Gesamtgrundfläche von 200,00 m² und einer Traufhöhe von max. 3,00 m über Gelände. (§ 9 (1) Nr. 1 BBauG)

4. Verfahrensvermerke

1. Der Rat der Gemeinde Kaarst hat in seiner Sitzung am **21.10.1980** die Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 (1) BBauG beschlossen. Der Beschluß wurde in der Neuss-Grevenbroicher-Zeitung vom **2.7.1981** bekanntgegeben.

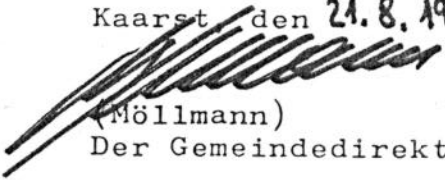
Kaarst, den **9.7.1981**


(Klever)
Bürgermeister


Wieseemann
Ratsmitglied

2. Ziele und Zwecke der Planung sind durch Ankündigung in der Neuss-Grevenbroicher-Zeitung vom **1.8.1979** und durch Auslegung des Entwurfs dieses Planes mit der Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gemäß § 2 a (2 und 3) BBauG in der Zeit vom **7.8.1979** bis einschließlich **14.8.1979** öffentlich dargelegt worden.

Kaarst, den **21.8.1979**


(Möllmann)
Der Gemeindedirektor

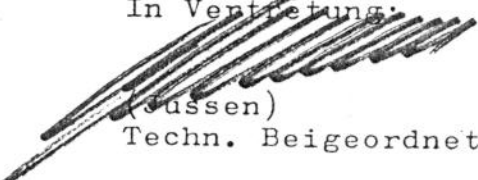


3. Der Rat der Stadt Kaarst hat dem Bebauungsplanentwurf und der Entwurfsbegründung zugestimmt und in seiner Sitzung am **21.10.1980** die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a (6) BBauG beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde in der Neuss-Grevenbroicher-Zeitung vom **2.7.1981** gemäß § 2 a (6) BBauG bekanntgemacht. Der Bebauungsplanentwurf und die Entwurfsbegründung haben gemäß § 2 a (6) BBauG vom **17.7.1981** bis **17.8.1981** öffentlich ausgelegt.

Kaarst, den **28.8.1981**

Der Stadtdirektor
In Vertretung:

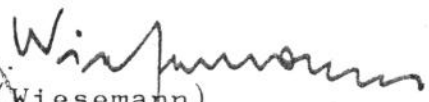

(Gussen)
Techn. Beigeordneter



4. Der Rat der Stadt Kaarst hat nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen in seiner Sitzung am **6.10.1981** den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG iVm § 4 GO NW als Satzung und die Begründung beschlossen.

Kaarst, den **15.10.1981**


(Klever)
Bürgermeister


(Wieseemann)
Ratsmitglied



5. Der vom Rat der Stadt Kaarst in seiner Sitzung am 06.10.1981 beschlossene Bebauungsplan wird hiermit nach § 11 BBauG gemäß der Verfügung Az.: 35.2-12.23 vom heutigen Tage unter Auflagen/~~Maßgaben~~ genehmigt.

Düsseldorf, den 14.05.1982

Der Regierungspräsident in Düsseldorf
Im Auftrage:



6. Der Rat der Stadt Kaarst ist in seiner Sitzung am 8.7.1982 den Auflagen der Genehmigungsverfügung durch Beschluß beigetreten.

Kaarst den 22.7.1982

(Klever)
Bürgermeister



(Wieseemann)
Ratsmitglied

7. Der genehmigte Bebauungsplan ist in der Neuss-Grevenbroicher-Zeitung gemäß § 12 BBauG iVm § 4 GONW am 28.7.1982 bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist am Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft getreten.

Der Bebauungsplan liegt ständig ab 28.7.1982 im Verwaltungsgebäude der Stadt Kaarst, Rathaus Büttgen, Rathausplatz 23, während der Dienststunden öffentlich aus.

Kaarst, den 29.7.1982

Der Stadtdirektor:
i.V.

(Jussen)
Techn. Beigeordneter

